



Antrag Nr.:
Datum: 17.04.2009

ANTRAG

SPD

Gegenstand:

Begrünung des Wiener Platzes

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat wird noch in der laufenden Wahlperiode über die Schließung der Baulücke des MK 5 am Wiener Platz beschließen. Dazu wird die Oberbürgermeisterin beauftragt, dem Stadtrat bis zum 15.06.2009 einen Beschlussvorschlag mit Varianten zur Schließung der Baulücke des MK 5 am Wiener Platz zu unterbreiten. Dabei sollen insbesondere die Kosten, die wirtschaftliche Nachhaltigkeit, die Bauzeit und die städtebauliche Attraktivität von

- a) einer einfachen Verfüllung und Begrünung
- b) einer Verfüllung und Begrünung unter Erhalt der Baugrube für eine spätere Freilegung
- c) einer Tiefgaragenerrichtung mit aufliegender Begrünung

abgewogen werden. Alle Varianten schließen eine spätere Bebauung nicht aus. Sofern bis zur letzten Sitzung des derzeit gewählten Stadtrates am 25.06.2009 (oder einer vor dem 01.08.2009 ggf. einzuberufenden Sondersitzung) keine andere Variante als die einfache Verfüllung und Begrünung dargestellt werden kann, wird der Stadtrat über die einfache Verfüllung und Begrünung beschließen.

Empfohlene Gremien:

SB
FL

beratend
beratend

—
Federführung

Landeshauptstadt Dresden					
Büro der Oberbürgermeisterin - Abt. Stadtratsangelegenheiten					
PD	DB OB	Nr:	G 27	zK	zSt
AD	ÄR IX			zErI	bR
PotA	Fin.		17. APR. 2009	WV	
Schr.				zA	
				Vermerk:	
CDU	BÜ 90	LINKE.	BF		
PDS	SPD	FDP	o.F.		

Begründung:

In der Stadtratssitzung am 02.04.2009 teilte Herr Bürgermeister Vorjohann mit, dass die HLG von ihrem Investitionsvorhaben am Wiener Platz / MK 5 Abstand genommen hat. Die derzeitige wirtschaftliche Lage lässt auch auf längere Sicht kein Investitionsinteresse wahrscheinlich erscheinen. Angesichts der hohen laufenden Kosten für das Offenhalten der Baugrube, angesichts des fortwährenden Imageschadens für die Stadt und angesichts der Belastung der Anrainer muss die Stadt nun zügig handeln.

Mit dem Beschluss soll den Anrainern und den Dresdner Bürgerinnen und Bürgern eine klare Perspektive geboten werden. Gleichzeitig lässt sich so eventuell doch noch vorhandenen Investitionsinteressen eine verlässliche Frist setzen.

Mit der Stadtratswahl am 07.06.2009 ist ein teilweiser Austausch von Entscheidungsträgern zu erwarten. Eine Befassung des neu gewählten Stadtrates mit dem Thema würde daher große Verluste an Einarbeitungs- und Diskussionszeit mit sich bringen. Es ist daher sinnvoll, die bis zum Ende der Wahlperiode verbleibende Zeit zu nutzen, um eine Entscheidung zu treffen.

Der öffentlichen Berichterstattung waren bereits erste Kostenschätzungen und Bewertungen zu verschiedenen Verfüllungsvarianten zu entnehmen, so dass offenbar ein planerischer Vorlauf besteht.

Aus diesen Gründen liegt ein sehr zügiger zeitlicher Beratungsablauf im Interesse aller Beteiligten und ist bei gemeinsamen Anstrengungen auch zu erreichen:

Antrag

Ausschuss Stadtentwicklung und Bau: 6. Mai 2009

Ausschuss Finanzen und Liegenschaften: 11. Mai 2009 (federführend)

Ortsbeirat Altstadt: 12. Mai 2009 (aufgrund der Sondersituation ausnahmsweise nach den Sitzungen der Ausschüsse)

Stadtrat: 28. Mai 2009

Beschlussvorlage der Verwaltung

Ortsbeirat Altstadt, Ausschuss Stadtentwicklung und Bau und Ausschuss Finanzen und Liegenschaften (federführend):

gemeinsame Sondersitzung vor dem 25. Juni 2009

Stadtrat: 25. Juni 2009

Dr. Peter Lames
Fraktionsvorsitzender